

Videokonferenz kann von SL erzwungen werden - oder gibt es Möglichkeiten sich zu wehren?

Beitrag von „UrlaubVomUrlaub“ vom 11. Januar 2021 18:57

Zitat von PeterKa

... Wie schon bemerkt wurde, musst du dich in keiner Videokonferenz zeigen, ein digitales Whiteboard o.ä. ist doch auch wunderbar.

Wenn ich richtig erinnere, soll die TE Unterricht im Klassenzimmer für Daheimgebliebene filmen, oder?

Zitat von PeterKa

... Ob und wie die Schüler ihre privaten Geräte gesichert haben, muss und sollte dir egal sein. ..

Das ist wahr. Es sei denn, die TE fragt nicht in Eigenschaft als Lehrer*in, sondern als Elternteil.

Edit: was hier noch nicht erwähnt wurde: die Wahrscheinlichkeit, dass Eltern mit im Zimmer sitzen, ist durchaus gegeben. Wenn nur mal alle "hallo" sagen, mag das okay sein. Stundenlang Unterricht ist aber was anderes. Sonst heißt es immer, Eltern können keinesfalls im Unterricht hospitieren kommen, wo kämen wir da hin, Datenschutz und so weiter. In der VK muss man damit leben, dass Eltern dabeisitzen können und natürlich auch hören, was Hinz und Kunz von sich geben, einschließlich unserem Geplapper.

Es ist halt nicht so, dass immer alle Leute wohlgesonnen sind. Es gibt immer den Gallenröhrling im Steinpilzgericht, der alles verdirbt 🙄👉